

JUSTUS-LIEBIG-



UNIVERSITÄT
GIESSEN



Informationen zu English Cultural Studies

Abschluss:
Master of Arts

Stand: November 2009

Inhalt

1. Einrichtungen und Ansprechpartner	3
2. Master of Arts: English Cultural Studies	4
2.1 Übersicht zum Studiengang.....	4
2.2 Studienziel und Inhalte	4
3. Aufbau des Studiums	4
3.1 Modulübersicht	6
3.2 Studienverlaufspläne	6
3.3 Modulprüfungen.....	6
3.3.1 Prüfungsformen	6
3.3.2 Benotung der Prüfungsleistungen	7
3.3.3 Prüfungsanmeldung und Rücktritt	7
3.3.4 Wiederholungsmöglichkeiten	7
3.4 Master-Thesis.....	7
4. Berufliche Tätigkeitsfelder/Praxisbezug	8
5. Zulassung und Bewerbung	8
5.1 Zulassungsvoraussetzungen	8
5.2 Bewerbungsverfahren.....	8
6. Beginn des Master-Studiums	9
6.1 Semester- /Vorlesungsbeginn.....	9
6.2 Wohnen und BAföG.....	9
6.3 Studieneinführungstag für die Master-Studiengänge	9
7. Beratungs- und Informationsangebote	10
7.1 „Call Justus“ - Studierenden-Hotline der Uni Gießen	10
7.2 Zentrale Studienberatung/Büro für Studienberatung	10
7.3 Studienfachberatung	11
7.4 Studienkoordination.....	11
7.5 Studentische Studienberatung der Fachschaft	11
7.6 Beratung für behinderte und chronisch kranke Studieninteressierte und Studierende	11
7.7 Studieren mit Kind /mit familiären Verpflichtungen.....	12
8. Der Studienort Gießen – Die Justus-Liebig-Universität	12
9. Abkürzungsverzeichnis	13
10. Modulbeschreibungen Anglistik	13

Stand: November 2009 – Änderungen nach Erscheinen sind möglich

Impressum:

Herausgeber

Büro für Studienberatung der Justus-Liebig-Universität Gießen
Ludwigstraße 28A, 35390 Gießen

Redaktion

Ulrikka Richter

Redaktionsschluss

November 2009

Druck

Druckerei der JLU

Druckdatum/Anzahl

1. Einrichtungen und Ansprechpartner

*Der Master-Studiengang English Cultural Studies gehört zum Institut für Anglistik
am Fachbereich 05 Sprache, Literatur, Kultur*

1. Studienfachberatung

Ansprechpartner im Institut für Anglistik
Otto-Behaghel-Str. 10 Haus B:

www.uni-giessen.de/cms/faculties/f05/engl/ginf/studguide/dep

2. Studentische Studienberatung

Fachbereich 05, Fachschaft Anglistik
Otto-Behaghel-Str. 10, Haus B Raum 12
12 - 14 Uhr.

Tel. 99-30010

www.uni-giessen.de/~ga28/

3. Ausländerberatung

Petra Schulze

Abt. Internationale Studierende

Gutenbergstr. 6 (ab Dez 09: Goethestr. 58)

Tel. 99-12143

Sprechstunden: Mo, Mi, Fr 10.00 - 12.00 Uhr

studium-international@uni-giessen.de

www.uni-giessen.de/cms/internationales

4. Fachbereich 05

Dekanin Prof. Dr. Cora Dietl

Tel. 99-29080

Cora.Dietl@germanistik.uni-giessen.de

Prodekan Prof. Dr. Helmuth Feilke

Tel. 99-29100

Helmuth.Feilke@germanistik.uni-giessen.de

Studiendekan Prof. Dr. Reinhard Ibler

Tel. 99-31186

Reinhard.Ibler@slavistik.uni-giessen.de

Adresse Dekanat:

Otto-Behaghel Str. 10 G

35394 Gießen

Haus G, II. Stock, Raum 240-245

Dekanat@fb05.uni-giessen.de

Studienkoordinatorin

Anett Löscher,

Otto Behaghel-Str. 10 Haus G Raum 240

Tel. 99-29000

Studienkoordination@dekanat.fb05.uni-giessen.de

Institut für Anglistik

Otto-Behaghel-Str. 10 Haus B, 3. und 4. Stock

Telefon-Vorwahl von Gießen: 0641

Informationen im Internet:

Justus-Liebig-Universität:

www.uni-giessen.de

Informationen zum Studium:

www.uni-giessen.de/cms/studium/

Fachbereich 05 Sprache, Literatur, Kultur

www.uni-giessen.de/cms/fbz/fb05/

Institut für Anglistik

www.uni-giessen.de/cms/faculties/f05/english

2. Master of Arts: English Cultural Studies

2.1 Übersicht zum Studiengang

Das Studienfach **English Cultural Studies (ECS)/Englische Kulturwissenschaften** im Master-Studiengang Sprache, Literatur, Kultur vermittelt wissenschaftliche, theoretische und methodologische Kenntnisse und Kompetenzen auf dem Gebiet der Kulturwissenschaften. Über die engeren Ansätze der amerikanischen und britischen Ansätze hinaus stehen Konzepte, Theorien und Methoden der gesamten internationalen kulturwissenschaftlichen Forschung im Mittelpunkt des Studienprogramms.

2.2 Studienziel und Inhalte

Mit seinen theorie- und methodologisch orientierten Inhalten ist der M.A.-Studiengang im Wesentlichen forschungsorientiert und zielt u.a. auf die wissenschaftliche Weiterqualifikation in Promotionsprogrammen.

In Kombination mit dem *M.A. Literary Studies* führt er zu dem Gießener forschungsorientierten Abschluss eines *M.A. Literary and Cultural Studies* und bietet damit eine optimale Zugangsmöglichkeit zum Gießener Internationalen Promotionsprogramm *Literary and Cultural Studies* im Rahmen des Gießener *International Graduate Centre for the Study of Culture (GCSC)*.

Da zugleich eine große Bandbreite kulturwissenschaftlicher Kenntnisse und Kompetenzen vermittelt und der Studiengang weitestgehend auf Englisch unterrichtet wird, können auch Absolventinnen und Absolventen, die nicht in die Doktorandenphase eintreten, mit hervorragenden Chancen auf dem Arbeitsmarkt rechnen, weil ihre Sprachfähigkeiten, ihre Recherche- und Präsentationskompetenzen sowie ihre kulturanalytischen und kulturtheoretischen Kompetenzen eingehend trainiert worden sind. Die Kombination mit einem sprachwissenschaftlichen oder mit einem fremdsprachendidaktischen Studium am *Institut für Anglistik* oder die interdisziplinäre Kombination mit sprachentechnologischen oder anwendungsorientierten Studiengängen des Fachbereichs 05 *Sprache, Literatur, Kultur* erschließt den Absolventen weitere berufliche Felder.

3. Aufbau des Studiums

Die Struktur des M.A.-Studienganges ist die eines kombinierten Studienprogramms, das sich aus

- dem Hauptfach und einem Nebenfach **oder**
- dem Hauptfach und zwei Studienelementen

zusammensetzt. Dieses Modell wird durch seine Kombinationsfähigkeit (innerhalb und außerhalb des *Fachbereichs 05*) und seine gleichzeitige inhaltliche Stringenz den modernen Anforderungen an Berufsorientierung und Innovation gerecht. Es ermöglicht inhaltlich klar profilierte Studienstrukturen und verbindet dies mit weitgehenden Optionen für wählbare Qualifikationsprofile bei den Studierenden.

Das M.A.-Studium hat insgesamt 120 Credit Points (CP) zur Verfügung. Davon entfallen 50 CP auf das Hauptfach, 40 CP auf das Nebenfach und 30 CP auf die Master-Thesis, die im Hauptfach verfasst wird. Bei der Kombination mit zwei Studienelementen entfallen auf jedes Studienelement jeweils 20 CP.

Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester. Der Studiengang führt zu einem berufsqualifizierenden und forschungsorientierten Abschluss. Nach erfolgreich abgeschlossenem Studium des Hauptfachs English Cultural Studies wird den Absolventinnen und Absolventen der Grad des **Master of Arts (M.A.) für English Cultural Studies** verliehen.

Teile der Studiengänge können auch als Nebenfach oder Studienelement studiert werden. In diesem Fall richtet sich der Abschluss nach der Wahl des jeweiligen Hauptfachs.

Zum Hauptfach English Cultural Studies sind zurzeit folgende möglichen Nebenfächer oder Studienelemente wählbar:

- Germanistische Linguistik
- Germanistische Literaturwissenschaft
- Deutsch als Fremdsprache

- Computerlinguistik und Texttechnologie
- English Linguistics
- English Literary Studies
- Galloromanistik/Französisch
- Hispanistik/Spanisch
- Slavische Sprachwissenschaft
- Slavische Sprachen und Kulturen
- Russistik
- Polonistik
- Kroatisch/Serbisch
- Bohemistik

Nur im Umfang eines Studienelements sind folgende Fächer wählbar:

- Lusitanistik/Portugiesisch
- Komparatistik

Kombinationsregel:

Gleichnamige Fächer dürfen nicht miteinander kombiniert werden.

	Hauptfach	Nebenfach	Studienelement
Studienfächer der Anglistik			
English Cultural Studies	X	X	X
English Literary Studies	X	X	X
English Linguistics	X	X	X
Studienfächer der Germanistik			
Germanistische Literaturwissenschaft: Deutsche Literatur – deutsche Literaturen	X	X	X
Germanistische Linguistik: Texte – Medien – Sprachkompetenz	X	X	X
Deutsch als Fremdsprache	X	X	X
Computerlinguistik und Texttechnologie	X	X	X
Komparatistik			X
Studienfächer der Romanistik			
Galloromanistik/Französisch	X	X	X
Hispanistik/Spanisch	X	X	X
Lusitanistik/Portugiesisch			X
Studienfächer der Slavistik			
Slavische Sprachen und Kulturen – Schwerpunkt Russistik	X	X	X
Slavische Sprachen und Kulturen – Schwerpunkt Polonistik		X	X
Slavische Sprachen und Kulturen – Schwerpunkt Bohemistik		X	X
Slavische Sprachen und Kulturen – Schwerpunkt Kroatisch/Serbisch		X	X
Slavistische Sprachwissenschaft	X	X	X

3.1 Modulübersicht

Studienbelastung

- 10 CP pro Modul (durchschnittlich 5 CP pro Veranstaltung im Modul)
- 30 CP im Thesis-Modul

Modul 1: Cultural Theory and History [05-ANG-M-CultTheo]

Modul 2: Advanced Cultural Studies [05-ANG-M-AdvCultSt]

Modul 3: Language and Text [05-ANG-M-LangText]

Modul 4: Strategies and Concepts of Contextualisation [05-ANG-M-Context]

Modul 5: Research Methodology [05-ANG-M-Research]

Modul 6: Thesis-Modul [05-ANG-M-ThesisLitCult]

3.2 Studienverlaufspläne

Hauptfach English Cultural Studies

Modulbezeichnung/ Modulcode		CP	Semester			
			1.	2.	3.	4.
Pflichtmodule	Cultural Theory and the History of Theories 05-ANG-M-CultTheo	10	S	S		
	Advanced Cultural Studies 05-ANG-M-AdvCultSt	10	S	S		
	Language and Text 05-ANG-M-LangText	10	S	S		
	Strategies and Concepts of Contextualisation 05-ANG-M-Context	10			S	
	Research Methodology 05-ANG-M-Research	10			S	K
Summe CP		50				
Thesis Modul 05-ANG-M-ThesisLitCult		30				T

Nebenfach English Cultural Studies

Modulbezeichnung/ Modulcode		CP	Semester			
			1.	2.	3.	4.
Pflichtmodule	Cultural Theory and the History of Theories 05-ANG-M-CultTheo	10	S	S		
	Advanced Cultural Studies 05-ANG-M-AdvCultSt	10	S	S		
	Strategies and Concepts of Contextualisation 05-ANG-M-Context	10			S	
	Research Methodology 05-ANG-M-Research	10			S	K
Summe CP		40				

Studienelement English Cultural Studies

Modulbezeichnung/ Modulcode		CP	Semester			
			1.	2.	3.	4.
Pflichtmodule	Cultural Theory and the History of Theories 05-ANG-M-CultTheo	10	S	S		
	Advanced Cultural Studies 05-ANG-M-AdvCultSt	10	S	S		
Summe CP		20				

3.3 Modulprüfungen

3.3.1 Prüfungsformen

Prüfungsformen sind mündliche Prüfungen, Klausurarbeiten, Hausarbeiten, Projektberichte, Kolloquien, Seminarvorträge, Präsentationen und Portfolios.

Der Prüfungstyp (modulbegleitend oder modulabschließend) ist jeweils in den Modulbeschreibungen der Fächer festgelegt.

3.3.2 Benotung der Prüfungsleistungen

Für die Benotung der Modulprüfungen werden **Noten** nach dem ECT-System verwendet. Bitte entnehmen Sie den aktuellen Allgemeinen Bestimmungen für modularisierte und gestufte Studiengänge an der Justus-Liebig-Universität Gießen das für Sie zutreffende Notensystem:

www.uni-giessen.de/cms/mug/7/index.html

Die Gesamtnote wird gebildet aus dem arithmetischen Mittel der Modulnoten, wobei die Note des Thesis-Moduls in die Berechnung dreifach eingeht.

3.3.3 Prüfungsanmeldung und Rücktritt

Die Meldungen zu den Prüfungen eines Moduls erfolgen automatisch mit der Anmeldung zu diesem Modul. Der Prüfungstyp (modulbegleitend oder modulabschließend) ist jeweils in den Modulbeschreibungen in Anlage 2 festgelegt.

Anmeldungen zu den Modulen des ersten Studiensemesters müssen spätestens in der zweiten Woche der Lehrveranstaltungen des ersten Semesters erfolgen, die Anmeldungen zu den Modulen aller weiteren Semester erfolgen spätestens in der letzten Woche des vorausgehenden Semesters.

Wer für ein Modul gemeldet ist, ist damit auch verpflichtet, die Veranstaltung und die Prüfungen zu absolvieren. Wer nicht teilnehmen kann oder will, **muss** sich beim Prüfungsamt unbedingt rechtzeitig (bis 10 Tage vor dem Prüfungstermin) abmelden! Wer sich nicht abmeldet, erhält die Note "ungenügend" für das Modul und ist damit durchgefallen. Bei Ausgleichs- und Wiederholungsprüfungen ist der allein auf die 10-Tages-Frist gestützte Rücktritt ausgeschlossen. Der Rücktritt ist dem zuständigen Prüfungsausschuss schriftlich mitzuteilen.

Der Rücktritt von der Prüfung bei Vorliegen triftiger Gründe ist auf Antrag auch innerhalb der Frist von 10 Tagen möglich. Der Antrag ist unverzüglich nach bekannt werden der Gründe beim zuständigen Prüfungsausschuss zu stellen. Die Gründe sind glaubhaft zu machen. Bei Krankheit ist mit dem Antrag ein ärztliches Attest vorzulegen. Im Zweifelsfall kann das vorsitzende Mitglied des Prüfungsausschusses ein amtsärztliches Attest verlangen.

3.3.4 Wiederholungsmöglichkeiten

Besteht die Modulprüfung aus der Summe von modulbegleitenden Prüfungen oder einer Kombination von modulbegleitenden Prüfungen und einer Modulabschlussprüfung und führt das Gesamtergebnis zum Nichtbestehen, ist eine Ausgleichsprüfung erforderlich. Die Form der Ausgleichsprüfung wird in der Modulbeschreibung geregelt.

Prüfungstermine und Wiederholungstermine werden zu Beginn eines Semesters durch den Prüfungsausschuss bekannt gegeben.

3.4 Master-Thesis

Bei der Meldung zum Thesis-Modul muss die Zusammenstellung der Prüfungsergebnisse (Transcript of Records) vorgelegt werden. Die Bearbeitungsdauer der Master-Thesis beträgt fünf Monate. Das Thema der Thesis wird im Einvernehmen mit dem Prüfer vom Prüfungsausschuss ausgegeben. Die Abschlussarbeit (Thesis) kann nach Absprache mit den Prüferinnen und Prüfern auch in englischer Sprache abgefasst werden, wenn eine entsprechende Bewertung gesichert ist. Eine Rückgabe des Themas der Master-Thesis ist einmalig bis zu sechs Wochen nach Ausgabe unter Vorlage einer sachlichen Begründung in schriftlicher Form zulässig. Nach der Rückgabe wird unverzüglich ein neues Thema ausgegeben, dessen Rückgabe ausgeschlossen ist.

4. Berufliche Tätigkeitsfelder/Praxisbezug

Die Absolventinnen und Absolventen des *M.A. English Cultural Studies* erhalten eine sehr gute Qualifikation für alle spezialisierten und forschungsnahen Promotions-Programme in sprach- und literaturwissenschaftlichen sowie kultur- und medienwissenschaftlichen Fächern. Durch die Anwendungsorientierung des Studienprogramms werden sie aber auch dazu befähigt, in vielen verschiedenen Berufsfeldern tätig zu sein, beispielsweise im Verlags- und Publikationswesen, im sprachtechnologischen Bereich, in der Sprach- und Kulturdokumentation.

Für Nebenfach-Studierende bzw. Studierende mit dem gewählten Studienelement *English Cultural Studies* ergeben sich berufliche Perspektiven aus dem Hauptfachstudium.

5. Zulassung und Bewerbung

5.1 Zulassungsvoraussetzungen

Die Zulassung zum Master-Studiengang erfordert einen Bachelor-Abschluss, der an einer Hochschule im In- und Ausland erworben wurde bzw. eine vergleichbare Qualifikation, gemäß der genannten fachlichen Voraussetzungen.

Die folgenden Abschlüsse werden prinzipiell als einem Bachelor-Abschluss gleichwertige Zulassungsvoraussetzungen anerkannt, sofern die genannten Voraussetzungen entsprechend erfüllt sind: Lehramt an Haupt- und Realschulen, Lehramt an Gymnasien, Lehramt an berufsbildenden Schulen.

Der Prüfungsausschuss kann weitere Studiengänge nach Einzelfallprüfung als gleichwertig anerkennen.

Studienvoraussetzungen English Cultural Studies

Hauptfach:

Für das Studium der Hauptfächer English Literary Studies bzw. English Cultural Studies gelten alle Bachelor-Abschlüsse als einschlägig, sofern das bisherige Studium Kenntnisse im gewählten Master-Hauptfach im Umfang von 20 CP vermittelt hat, die äquivalent zu den Inhalten des Moduls "Introduction to Literary and Cultural Studies, 05-ANG-LB-LitCult" und eines anglistisch-literaturwissenschaftlichen bzw. anglistisch-kulturwissenschaftlichen Vertiefungsmodul (Modul Literary Periods, 05-ANG-LB-LitPer; Modul Literary Genres, 05-ANG-LB-LitGen; Modul Literary Theory, 05-ANG-LB-LitTheo; Modul Kulturwissenschaft, 05-ANG-LB-CultSt) im BA-Studienfach English Language, Literatures and Cultures im Studiengang BA „Sprache, Literatur, Kultur“ der JLU Giessen sind.

Nebenfach und Studienelement:

Für das Studium der Nebenfächer bzw. Studienelemente English Literary Studies bzw. English Cultural Studies gelten alle Bachelor-Abschlüsse als einschlägig, sofern das bisherige Studium Kenntnisse dieses Faches im Umfang von 10 CP vermittelt hat, die äquivalent zum Modul „Introduction to Literary and Cultural Studies, 05-ANG-LB-LitCult“ im BA-Studienfach English Language, Literatures and Cultures im Studiengang BA „Sprache, Literatur, Kultur“ der JLU Giessen sind.

Sprachvoraussetzungen: Für die wählbaren Fremdsprachen im Studiengang wurden bestimmte sprachliche Voraussetzungen festgelegt. Die Studien- und Sprachvoraussetzungen sind in den „Mitteilungen der Universität (MUG)“ in der jeweils gültigen Form hinterlegt:

www.uni-giessen.de/cms/mug/7/findindex36.html

5.2 Bewerbungsverfahren

Der Master-Studiengang kann **nur** im Wintersemester begonnen werden. Er ist zurzeit nicht zulassungsbeschränkt.

Die Bewerbung ist an die Universität Gießen zu richten:

Studierendensekretariat

Justus-Liebig-Universität Gießen

Ludwigstraße 23 (ab Dezember 2009: Goethestr. 58)

35390 Gießen

Informationen unter: www.uni-giessen.de/cms/studium/bewerbung

Studienbewerber/innen mit ausländischer Staatsangehörigkeit, die nicht einem EU-Land angehören und kein deutsches Abitur haben, wenden sich bei der Bewerbung bitte an das

Studierendensekretariat

Ausländerzulassung

Gutenbergstraße 6 (ab Dezember 2009: Goethestr. 58)

35390 Gießen

Tel.: 0641/99-12165 (Herr Erdmann)

Infos im Internet unter: www.uni-giessen.de/cms/internationales

Die **allgemeinen Bewerbungsfristen** der Justus-Liebig-Universität Gießen enden für den Studienbeginn im Wintersemester am 15.07. Bitte beachten Sie, dass Fristverlängerungen beschlossen werden können.

Zum Bewerbungsverfahren für Master-Studiengänge sind alle Informationen zu finden unter

www.uni-giessen.de/cms/studium/bewerbung/bewerbungsverfahren/master

6. Beginn des Master-Studiums

6.1 Semester- /Vorlesungsbeginn

Nach der Einschreibung sind Sie ab dem 1. Oktober Student/in der Universität. Der Studienaussweis kann ab 1.10. als Fahrkarte für den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) genutzt werden (Semesterticket, Infos dazu beim AStA www.stud.uni-giessen.de/asta/).

Im Wintersemester beginnt die Veranstaltungszeit in der Regel Mitte Oktober und endet Mitte Februar, im Sommersemester beginnt sie in der Regel Mitte April und endet Mitte Juli (genaue Termine unter: www.uni-giessen.de/cms/studium/bewerbung/fristen-termine).

6.2 Wohnen und BAföG

Die Wohnungssituation in Gießen ist zurzeit relativ entspannt. Auf dem freien Wohnungsmarkt gibt es vielfältige und preisgünstige Zimmerangebote in Wohngemeinschaften.

Mit Fragen zur Studienförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) bzw. zu den Studentenwohnheimen wenden Sie sich bitte an das Studentenwerk, dort erhalten Sie auch Antragsformulare.

Studentenwerk - Abteilung Förderung bzw. Abteilung Wohnen

Otto-Behaghel-Straße 23-27, 35394 Gießen; Tel. (0641) 400080

Internet: www.uni-giessen.de/studentenwerk

Infos zur Wohnungssuche und Links zu Kleinanzeigen und Wohnungsbörsen finden Sie unter

www.uni-giessen.de/cms/studium/studienbeginn

6.3 Studieneinführungstag für die Master-Studiengänge

In der Woche vor Vorlesungsbeginn des Wintersemesters finden für die neuen Master-Studierenden der JLU Studieneinführungstage (sog. Master-„StET“) statt.

Neu-Gießener Master-Studierenden soll die Orientierung an der JLU und in der Stadt erleichtert werden. Sie werden außerdem alles Wichtige zu den Studienverwaltungssystemen FlexNow und StudIP erfahren, zur Modulanmeldung und zu anderen organisatorischen Dingen, die der erfolgreiche Start in das Master-Studium verlangt.

Alle Master-Studierenden, also auch die „hauseigenen“ Bachelor-AbsolventInnen, erhalten einen vertieften Einblick in den Studienablauf und in bestimmte Modulinhalte, werden in Vorträgen über wichtige Aspekte des berufsorientierten Studiums und karrierevorbereitende Schritte informiert und bekommen alle notwendigen Hinweise und Hilfestellungen um ihren Stundenplan zusammen zu stellen. Insbesondere bietet sich an diesem Tag die Gelegenheit letzte oder auch sehr fachspezifische Fragen zu klären. Wir empfehlen Ihnen daher dringend, an den Studieneinführungstagen teilzunehmen!

Die Einladung mit den Terminen der Master-StET erhalten Sie bei der Einschreibung als Faltblatt „Hinweise zum Studienanfang“ bzw. im Internet unter:

www.uni-giessen.de/cms/studium/studienbeginn/stet.

7. Beratungs- und Informationsangebote

7.1 „Call Justus“ - Studierenden-Hotline der Uni Gießen

„Call Justus“ – Studierenden-Hotline ist die erste Anlaufstelle für telefonische Anfragen von Studieninteressierten und Studierenden bei Fragen rund um das Studium an der Justus-Liebig-Universität Gießen.

Dort erhalten Sie Auskunft zu:

- Studienangeboten
- Informationsveranstaltungen für Studieninteressierte
- Bewerbungsverfahren
- Semesterbeitrag, Rückmeldung, Beurlaubung, Exmatrikulation
- Fachwechsel und Hochschulortwechsel
- Sprechzeiten und Adressen der Studienfachberaterinnen
- Sprechzeiten und Adressen der Zentralen Studienberatung und anderen universitären Beratungsstellen
- Informationsmaterial auf Wunsch per Post.

„Kann man an der Universität Gießen Materialwissenschaften oder Medizin studieren? Bis wann muss ich mich bewerben? Wie hoch ist der Semesterbeitrag? Wann ist die Studieneinführungswoche? Wie und bis wann muss ich mich rückmelden?“ Mit diesen und vielen anderen Anliegen können sich Interessierte an die Studierenden-Hotline, kurz „Call Justus“, wenden.

Komplexere Anliegen leitet „Call Justus“ an die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Studierendensekretariates bzw. der Zentralen Studienberatung weiter oder vermittelt zu anderen Einrichtungen der Universität, z. B. zu Fachbereichen, Prüfungsämtern, Beratungseinrichtungen, dem Studentenwerk etc.

„**Call Justus**“ – **Studierenden-Hotline**

Sprechzeiten: Mo-Fr 8.30 – 17.00 Uhr

Tel: 0641 / 99 16 400

7.2 Zentrale Studienberatung/Büro für Studienberatung

Die Zentrale Studienberatung informiert und berät Sie in allen Phasen Ihres Studiums:

- bei der **Studienwahl** über Studienmöglichkeiten, -anforderungen und -inhalte und bei Fragen und Schwierigkeiten, die sich im Zusammenhang mit der Entscheidung für ein Studium ergeben können.
- bei Fragen zu **Bewerbung und Zulassung**: Bewerbungsverfahren, Zulassungsbeschränkungen, ZVS-Verfahren, Überbrückungsmöglichkeiten von Wartezeiten etc.
- in der **Studieneingangsphase** und bei der **Studienplanung**
- bei individuellen Fragen und Schwierigkeiten im **Studienverlauf**: Orientierungsschwierigkeiten, Unsicherheit bei der „richtigen“ Fächerwahl, Zusatzqualifikationen, Studien-, Lern-, Arbeits- und Prüfungs(vorbereitungs)probleme, Studienunterbrechung, Studienfachwechsel oder -abbruch, psychische Probleme und vieles mehr.
- Studierende in **bestimmten Lebenslagen** (Studium mit Behinderung oder chronischer Krankheit, Studieren mit Kind, psychische Probleme in Zusammenhang mit dem Studium usw.) und
- während der **Studienausgangsphase** und beim Übergang in die Arbeitswelt.

Die Beraterinnen orientieren sich an den methodischen Standards professioneller Beratung. Die Beratung ist vertraulich und ergebnisoffen. Sie erhalten professionelle Unterstützung bei der Suche nach Informationen und ihrer Verarbeitung und Einordnung sowie bei der Reflexion studienbezogener Fragestellungen und Probleme. Die Beraterinnen erarbeiten mit Ihnen Lösungen, wenn Sie sich in Ihrem Studium beeinträchtigt fühlen, z. B. durch Unsicherheit, Entscheidungskonflikte, Arbeitsstörungen, Prüfungsangst, Kommunikationsschwierigkeiten.

Kurzinformationen erhalten Sie in der offenen Sprechstunde (für die Sie sich nicht anmelden müssen) oder auch während der Telefonsprechstunde. Für ein ausführliches Beratungsgespräch sollten Sie einen Termin vereinbaren, telefonisch oder in der Sprechstunde, die Terminvergabe per E-Mail ist nicht möglich.

Zentrale Studienberatung – Büro für Studienberatung

Ludwigstraße 28A (ab Dezember 2009: Goethestr. 58)
35390 Gießen

Öffnungszeiten und offene Sprechstunde:

Mo, Fr: 9.00 - 12.00 Uhr

Di, Do: 15.00 - 17.00 Uhr

Telefonsprechstunde:

Mo – Fr 13.00 – 15.00 Uhr

Tel: 0641 / 99 16 223

7.3 Studienfachberatung

Die Studienfachberatung wird von Lehrenden des Fachbereichs angeboten (siehe S. 3). Dorthin können Sie sich wenden, wenn

- Sie Fragen zum Studienaufbau und zur individuellen Studienplanung, zu einzelnen Studienfächern, gewünschten Spezialisierungen etc. im Studium haben,
- Sie unsicher sind, ob Sie für das Studium „geeignet“ sind,
- Sie Hilfestellung und Unterstützung bei der Zusammenstellung des individuellen Studien- und Prüfungsplans (Wahl der Profilmodule) benötigen.

7.4 Studienkoordination

Die Studienkoordination ist instituts- bzw. fachbereichsübergreifend für den Gesamtablauf des Studiengangs und die Abstimmung der Veranstaltung zuständig. Sollte es hierbei zu Problemen kommen, wenden Sie sich bitte an die zuständige Ansprechperson (siehe S. 3).

7.5 Studentische Studienberatung der Fachschaft

„Alle Studierende eines Fachbereiches bilden die Fachschaft“, so die Definition laut Hochschulgesetz. Umgangssprachlich versteht man unter der „Fachschaft“ die Gruppe von hochschulpolitisch aktiven Studierenden, deren Aufgabe u.a. die Interessenvertretung der Studierenden ist. Diese Fachschaft bietet ebenfalls eine Studienberatung an, in der Sie mit Studierenden über Studium, studentischen Alltag u.ä. sprechen können (siehe S. 3).

7.6 Beratung für behinderte und chronisch kranke Studieninteressierte und Studierende

7.6.1 Beratung zum Studium (Studienwahl und -entscheidung, Bewerbung für den Studienplatz mit Härtefall- oder Nachteilsausgleichsantrag, Studiengestaltung, Fehlzeiten und Urlaubssemester, Nachteilsausgleich bei Prüfungen, technische Hilfsmittel, Studienassistenten und andere Angebote der Universität): Internet: www.uni-giessen.de/studium/studmitbehinderung

Marina Teubert, Zentrale Studienberatung, Philosophikum I, Geb. F, Raum 206, Otto-Behaghel-Str. 10 (ab Dezember 2009: Goethestr. 58) , 35394 Gießen, Tel.: (0641) 99 26283 (auch Sekretariat), E-Mail: Marina.Teubert@zil.uni-giessen.de, E-Mail Sekretariat: Ute.Keil@zil.uni-giessen.de, Termine bei Frau Teubert nach Vereinbarung über Sekretariat, Telefonsprechstunde in der Regel Di von 13:00 bis 15:00 Uhr und Offene Sprechstunde in der Regel Do von 13:00 bis 15:00 Uhr, aktuelle Termine s. www.uni-giessen.de/studium/behindertenberatung

Ulrike Wittmann, Zentrale Studienberatung, Ludwigstr. 28A (ab Dezember 2009: Goethestr. 58), 35390 Gießen; E-Mail: ZSB@uni-giessen.de Bitte vereinbaren Sie auf jeden Fall einen Termin für ein Beratungsgespräch bei Frau Wittmann, am besten telefonisch über „Call Justus – Studierendenhotline“: Tel (0641) 99 16 400, Mo - Fr 9.00 - 16.00 Uhr.

7.6.2 Beratung zu sozialen Belangen im Studium (Studienfinanzierung, Finanzierung von personellen Hilfen und technischen Hilfsmitteln, Unterstützung bei sonstigen sozialen Fragen und Schwierigkeiten; Wohnheimplätze mit Sonderausstattung etc.):

Magdalena Kaim, Studentenwerk Gießen – Beratung & Service, Studentenhaus, Otto-Behaghel-Straße 25, 35394 Gießen; Beratung: Mo - Fr von 12:00 bis 14:30 Uhr; Tel.: (0641) 4 00 08-1 63; beratung.service@studwerk.uni-giessen.de

7.6.3 Beratung durch Studierende im Autonomen Referat für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung (ABeR) im AStA der JLU Gießen, E-Mail: aber@asta-giessen.de, Internet: <http://www.uni-giessen.de/aber/html/startseite.html>; Sprechstunden Di, 14:15 bis 15:45 Uhr, Philosophikum II, Haus E, Erdgeschoss, Raum 19a (Fachschaft Gesellschaftswissenschaften)

7.7 Studieren mit Kind /mit familiären Verpflichtungen

www.uni-giessen.de/cms/org/beauftragte/frb/familienfreundlich/Studieren%20mit%20Kind

7.7.1 Beratung zu Studienwahl, Studiengestaltung, Urlaubssemester, Schwierigkeiten bei Veranstaltungsteilnahme, Prüfungen und allen Fragen sonst zum Studium mit Kind: Ulrike Wittmann, Zentrale Studienberatung, Ludwigstr. 28A (ab Dezember 2009: Goethestr. 58; siehe oben); ZSB@uni-giessen.de

Bitte vereinbaren Sie auf jeden Fall einen Termin für ein Beratungsgespräch, am besten telefonisch über „Call Justus – Studierendenhotline“: Tel (0641) 99 16 400, Mo - Fr 13.00 - 15.00 Uhr.

7.7.2 Beratung und Unterstützung bei finanziellen und sozialen Fragen und Schwierigkeiten; Kinderbetreuung und Tagesmütter, kostenloses Mensaessen, Wohnheimplätze u.a.m.: Netzwerk Studieren mit Kind in der Allgemeinen Sozialberatung des Studentenwerkes, Studentenhaus, Otto-Behaghel-Straße 25, Raum 14, 15 und 19; Beratung: Mo bis Fr von 12:00 bis 14:30 Uhr; Tel.: (0641) 4 00 08-1 62; beratung.service@studwerk.uni-giessen.de

8. Der Studienort Gießen – Die Justus-Liebig-Universität

Gießen, die "Kulturstadt an der Lahn", liegt mitten in Deutschland, rund 70 km nördlich von Frankfurt am Main. Durch die landschaftlich reizvolle Lage im Lahntal zwischen Vogelsberg, Taunus und Westerwald und durch ein reichhaltiges kulturelles Angebot haben Stadt und Umgebung einen hohen Freizeitwert. Das Wohnungsangebot für Studierende ist ausreichend, die Lebenshaltungskosten sind vergleichsweise niedrig, die Verkehrsanbindungen in alle Richtungen durch Autobahn, öffentliche Verkehrsmittel und die Nähe zum Frankfurter Flughafen sind sehr gut. Gießen mit seinen knapp 76.000 Einwohnern ist eine junge Stadt und in Deutschland die Stadt mit der höchsten Studentendichte. An der Universität sind rund 20.000 Studierende immatrikuliert, an der Fachhochschule Gießen-Friedberg insgesamt 7.500, davon in Gießen rund 5.000 Studentinnen und Studenten. Dies prägt auch das Stadtbild, das Kulturangebot und die Kneipenszene der Stadt.

Die Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU) ist eine traditionsreiche Universität – gegründet im Jahre 1607 –, die ein modernes und breites Fächerspektrum in den Rechts- und Wirtschaftswissenschaften, den Naturwissenschaften, der Medizin und Veterinärmedizin sowie den Geistes- und Sozialwissenschaften anbietet. Sie ist die zweitgrößte Hochschule in Hessen und der größte Arbeitgeber in der Region.

Die Justus-Liebig-Universität hat elf Fachbereiche und fünf wissenschaftliche Zentren. Im Bereich der Kultur- und Geisteswissenschaften bietet die Universität Gießen ein umfangreiches Studienangebot. Hier können die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften und die Psychologie sowie verschiedene sprach-, literatur-, geschichts- und kulturwissenschaftliche, aber auch künstlerische Fächer im Rahmen von Staatsexamens-, Bachelor-, Master- und Lehramtsstudiengängen für alle Schulstufen studiert werden.

Mit der Medizin, der Zahn- und der Veterinärmedizin, den Agrarwissenschaften, der Ökologie und der Biologie sowie dem kompletten Spektrum der klassischen Naturwissenschaften bietet die Universität Gießen eine einmalige Fächerkonstellation, die interdisziplinäres Studieren und Forschen im Bereich der Lebenswissenschaften fördert.

Studierende - insbesondere Neulinge, die an der Justus-Liebig-Universität ein Studium aufnehmen - finden schnell Kontakt. Für Studienanfängerinnen und -anfänger aller Fächer wird in jedem Semester eine systematische Einführung angeboten. Bereits mit den Zulassungsunterlagen bzw. bei der Einschreibung erhalten sie umfassendes Informationsmaterial. Die Zentrale Studienberatung führt in Zusammenarbeit mit den einzelnen Fachbereichen jeweils in der Woche vor Vorlesungsbeginn eine Studieneinführungswoche bzw. Master-Studieneinführungstage (siehe S. 9) durch.

9. Abkürzungsverzeichnis

AStA	Allgemeiner StudentInnen Ausschuss
B.A.	Bachelor of Arts
M.A.	Master of Arts
CP	Credit Point (Leistungspunkt)
FB	Fachbereich
JLU	Justus-Liebig-Universität Gießen
RMV	Rhein-Main-Verkehrsverbund
StEW	Studieneinführungswoche
Master-StET	Master-Studieneinführungstage
SWS	Semesterwochenstunde
WiSe (WS)	Wintersemester (1. Oktober bis 31. März)
SoSe (SS)	Sommersemester (1. April bis 30. September)

10. Modulbeschreibungen Anglistik

Bitte entnehmen Sie die Modulbeschreibungen der Anglistik gemäß Studienverlaufsplan des Studienfachs English Cultural Studies (siehe S. 6) den Internetseiten des Fachbereichs unter www.uni-giessen.de/cms/faculties/f05/engl/ginf/regul/ma/ecs oder den „Mitteilungen der Universität“ unter www.uni-giessen.de/cms/mug/7/findex35.html.